

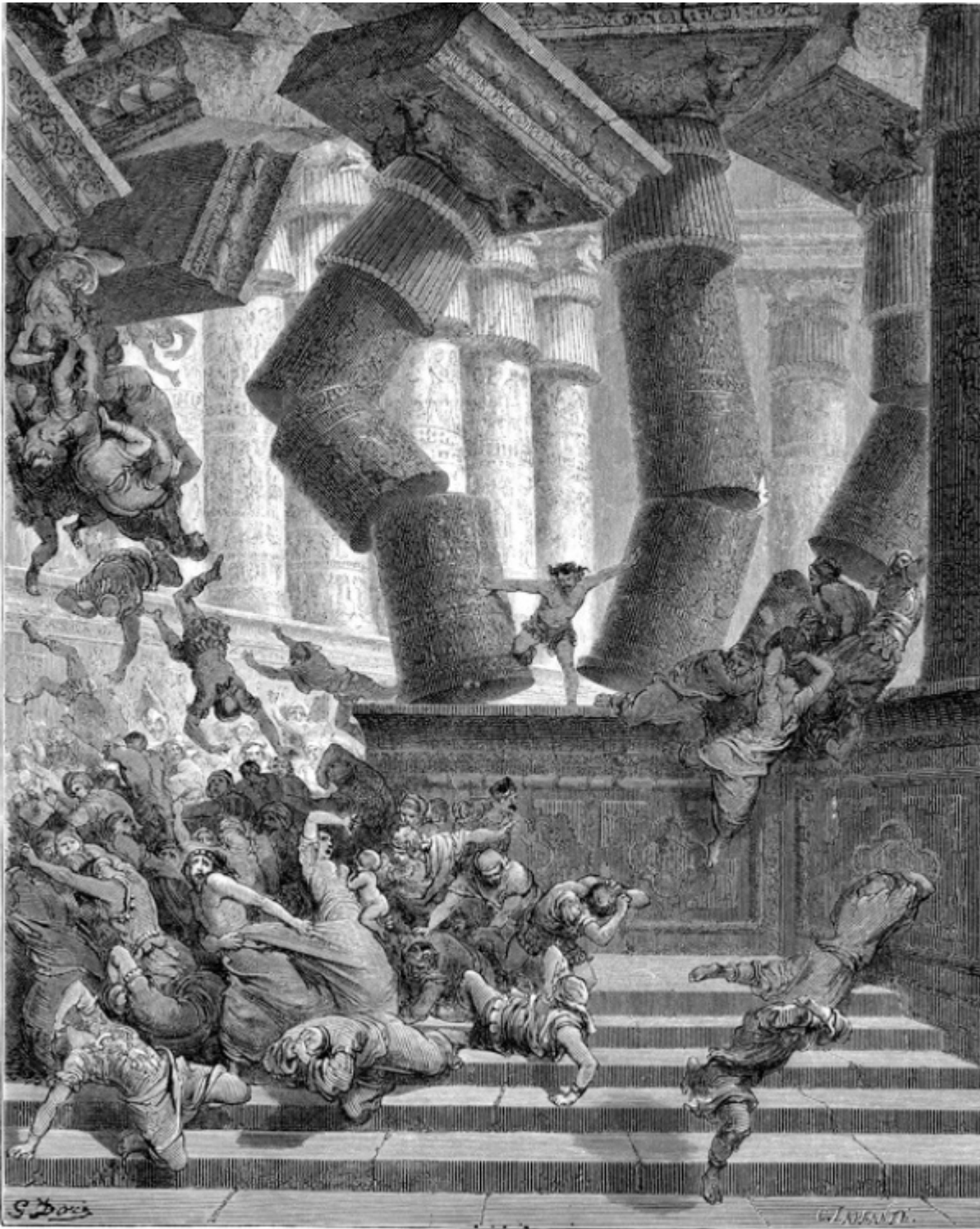
Die finanzielle Samson-Option...

Autor: Empfohlener Beitrag | 18. Februar 2026



In den frühen 90er Jahren enthüllte der legendäre investigative Journalist Seymour Hersh die „Samson-Option“, eine geheime israelische Strategie zur nuklearen Abschreckung. Sie besagt, dass Israel als letztes Mittel mit dem massiven Einsatz von Atomwaffen reagieren würde, wenn seine Feinde im Begriff wären, das Land zu überrennen.

Das Konzept stammt von der biblischen Figur Samson, der die Säulen eines philistinischen Tempels auseinander drückte, wodurch das Dach einstürzte und er selbst ums Leben kam – zusammen mit den Philistern, die ihn gefangen genommen hatten.



Kurz gesagt, die Samson-Option ist eine Drohung, die besagt: „Wenn wir untergehen, nehmen wir euch mit.“ Ich erwähne dies, weil auch Regierungen eine finanzielle Samson-Option haben ... und sie diese bald mit verheerenden Folgen einsetzen könnten.

Dank Zentralbanken und Fiat-Währungen können Regierungen durch Geldentwertung die Ersparnisse einer Nation stehlen. Im Falle einer Insolvenz - oder anderer existenzieller Situationen - können Regierungen

auf den Reichtum einer Nation zurückgreifen, indem sie neue Währungseinheiten schaffen, während sie verzweifelt versuchen, zu überleben.

Es besteht kein Zweifel, dass sie diese Option nutzen werden, bevor sie untergehen. Sie gibt einer Regierung die Möglichkeit, alle - zumindest die Unvorbereiteten - in den Bankrott zu treiben, wenn sie selbst bankrottgeht. **„Wenn wir untergehen, nehmen wir euch mit.“**

Kurz gesagt, das ist die finanzielle Samson-Option der Regierung. Und sie bereitet sich darauf vor, sie anzuwenden. Sobald die nächste Krise kommt...

Stellen Sie sich vor, Sie arbeiten 50 Jahre lang von 9 bis 17 Uhr ... nur damit die Federal Reserve 40 % der Geldmenge druckt und 20 Jahre Ihrer harten Arbeit inflationär wertlos macht. Das müssen Sie sich noch nicht einmal vorstellen - es ist tatsächlich während der COVID-Massenpsychose passiert, als Regierungen weltweit den Weg der beschleunigten Währungsentwertung wählten.

Dies war lediglich das jüngste Beispiel dafür, was passiert, wenn die US-Regierung mit einer drohenden Finanzkrise konfrontiert ist. Innerhalb weniger Tage schuf die Fed mehr Dollar aus dem Nichts als in den fast 250 Jahren seit der Gründung der USA.

Die Maßnahmen der Fed während der Covid-Hysterie führten zur größten monetären Explosion in der Geschichte der USA. Dies ist ein deutlicher Hinweis darauf, dass sie nicht zögern werden, bei der nächsten Krise die finanzielle Samson-Option anzuwenden - die wahrscheinlich eher früher als später kommen und viel größer ausfallen könnte als das, was 2020 passiert ist.

Und egal, wie sehr sie versuchen, dies mit verwirrenden Euphemismen zu verschleiern - quantitative Lockerung, Reserveverwaltung, Zinskurvenkontrolle, groß angelegte Ankäufe von Vermögenswerten, Offenmarktgeschäfte, Bilanzausweitung, Liquiditätsspritzen, Notfallkreditfazilitäten, Repo-Geschäfte und unzählige andere Finanzfachbegriffe - das Endergebnis ist immer dasselbe: Geldentwertung...

Wenn die nächste Krise unvermeidlich eintritt – und ich denke, das wird schon bald der Fall sein –, werden die Gelddruckprogramme die bisherigen vermutlich weit in den Schatten stellen.

Dazu einige Zahlen:

Während der Covid-Hysterie schuf die Fed jeden Monat 120 Milliarden US-Dollar aus dem Nichts – weit mehr als die 40 Milliarden Dollar pro Monat während QE3, die selbst schon höher waren als die monatlichen Beträge während QE1 und QE2.

Deshalb gehe ich davon aus, dass die kommende QE – oder wie auch immer man sie nennen wird – deutlich größer ausfallen wird als die 120 Milliarden US-Dollar pro Monat, die sie während des Covid-Betrugs in die Wirtschaft gepumpt haben.

Und wenn Gold bereits Rekordhöhen erreicht, stellen Sie sich vor, was passieren wird, wenn die Fed noch mehr Geldentwertung betreibt als in zurückliegenden „Konjunkturprogrammen“.

Der größte Vermögenstransfer der Geschichte

Die US-Regierung nähert sich dem finanziellen Endspiel. Sie kann ihre Insolvenz nicht länger verschleiern.

Wenn die nächste Krise kommt – und ich glaube, dass sie unmittelbar bevorstehen könnte – wird die US-Regierung keine andere Wahl haben, als ihre finanzielle Samson-Option umzusetzen.

Mit anderen Worten: Wenn die US-Regierung bankrottgeht, wird sie in einem verzweifelten Versuch, sich Reichtümer anzueignen, alle anderen mit in den Abgrund reißen.

Deshalb glaube ich, dass die grassierende Geldentwertung der wichtigste Investmenttrend dieses Jahrzehnts sein wird – und dass sie für die meisten Menschen verheerende Folgen haben wird.

Es wird einen enormen Vermögenstransfer von Sparern und normalen Menschen zu der parasitären Klasse auslösen – Politikern, Zentralbankern und den mit ihnen verbundenen Personen. Kurz gesagt, ich glaube, wir stehen vor dem GRÖSSTEN Vermögenstransfer der Geschichte ...

Und diejenigen, die US-Dollar, Staatsanleihen und andere Fiat-Währungen halten, werden auf der Verliererseite stehen.

Im Laufe der Geschichte sind Millionen Menschen finanziell ruiniert worden – oder schlimmer noch –, weil sie es versäumt haben, das große Ganze zu erkennen, als ihre Regierungen bankrottgingen.

Seien Sie nicht einer von ihnen.

Aber was wäre, wenn Sie das große Ganze RICHTIG erkennen würden? Sie könnten eine finanzielle Katastrophe vermeiden – und sich in die Lage versetzen, potenziell lebensverändernde Gewinne zu erzielen.

Das ist der Unterschied zwischen der richtigen und der falschen Seite historischer Veränderungen.

Es ist eine seltene Gelegenheit, ein Vermögen aufzubauen, für diejenigen, die die Zeichen der Zeit erkennen und heute die richtigen Maßnahmen ergreifen.

Was können Sie also tun?

Sie werden die finanzielle Samson-Option der Regierung nicht aufhalten. Aber Sie können beeinflussen, ob Sie zu den Millionen gehören, die blindlings davon betroffen sind ... oder zu den wenigen, die in der Lage sind, gestärkt aus dieser Situation hervorzugehen.

(...)

In einer solchen Situation ist Gold nicht mehr nur ein „sicherer Hafen“ – es wird zu einer zentralen Säule des bevorstehenden monetären Endspiels. Das Metall der Könige hat den Euro bereits klammheimlich als weltweit zweitwichtigste Reservewährung überholt – und die Zentralbanken kaufen weiterhin Gold...

Das ist ein wichtiger Hinweis darauf, was als Nächstes kommen wird...

[Der englischsprachige Beitrag ist ursprünglich hier erschienen.](#)